

- [2939.] **J. Oef** in Ellwangen sucht:
 1 Döring, Quelle nützl. Beschäftigungen.
 1 Wilhelm's Mineralogie. 2 Bde. Augsb.,
 sowie Bd. 2. apart.
 1 — Pflanzenreich. Bd. 3. 9. 10.
 1 — Mensch. Bd. 1. 3.
 1 Montépin, X., Oeuvres. Cplt.
 1 Münster Pastoralblatt. Alle Jahrg.
 1 Bossuet, Schriften; auch Predigten, aus d.
 Französl. übers.
 1 Gerstäcker, Tahiti.
 1 Hahn, Gesch. der Ketz.
 1 Wald, Kirchengeschichte.
 1 Raumer, Hohenstaufen.
 1 Hurter, Pabst Innocenz.
 1 Franke, Arnold v. Brescia und seine Zeit.
 1 Bender, Gesch. der Waldenser.
 1 Abälard u. Heloise nebst Briefwechsel, v.
 Carriere.
 1 Wander, Sprichwörter-Lexikon.
 1 Große, Geschichte der Päbste.

- [2940.] **J. Oef** in Ellwangen sucht:
 1 Gartenlaube 1853—60, 1860, 1864, 1861
 —69.
 1 Zeitschr. für bildende Kunst 1866—69. Epz.
 1 Kunstgewerbl. Modell- u. Musterbuch.
 1 Payne's Universum. Bd. II. in 36 Hftn.
 1 Müllensiefen's Predigten.

- [2941.] **A. Schödl** in Darmstadt sucht und
 bittet um Preisangabe:
 Stiller, deutsche Bücherkunde d. Freimaurerei.

- [2942.] **Schreyer's** Buchh. in Schwabach sucht:
 1 Seyffert, Pandekten z. Civilrecht.

- [2943.] **Adolph Münz** in St. Petersburg sucht:
 1 Jordan, Gesch. d. russ. Literatur.
 1 Velsner, Gesch. d. deutschen Literatur.

- [2944.] **Ed. Hampe** in Bremen sucht:
 1 Illustr. Zeitung. (Weber.) Nr. 1380—
 1383.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. f. w.

Angebote Stellen.

[2945.] Für eine größere Verlags-Handlung Süd-
 deutschlands wird zum baldigen Antritt ein jüngerer
 Gehilfe gesucht, welcher im Besitze einer guten Hand-
 schrift und pünktlich und sicher in seinen Arbei-
 ten ist.

Am liebsten wird auf einen jungen Mann
 reflectirt, welcher seine Lehrzeit in einem hiesigen
 Commissionsgeschäft bestanden hat.

Gef. Offerten erbittet

Franz Wagner in Leipzig.

[2946.] Für meine Buchhandlung, verbunden
 mit Leihbibliothek u. Journalesejirkeln, suche ich
 zum 15. März oder 1. April einen nicht zu jun-
 gen Gehilfen. Gute Handschrift, moralisch guter
 Charakter u. höfliches Benehmen sind Hauptbe-
 dingungen. Photographie erwünscht.

W. Gaynel in Emden.

[2947.] Die Geschäftsführerstelle in unserer Filiale
 zu Seehausen i/A. wünschen wir am 1. April d. J.
 mit einem gewandten und tüchtigen jungen Manne,
 der gute Zeugnisse aufweisen kann, zu besetzen.
 Gef. Bewerbungen bitten wir unter Beifügung
 einer Copie der Zeugnisse direct pr. Post uns zu-
 geben zu lassen.

Stendal.

Franzen & Grosse.

[2948.] Zum 2. April c. kann ein wohlge-
 schulter, bescheiden er junger Gehilfe, der eine
 gute Handschrift schreibt, ein dauerndes Unterkom-
 men bei mir finden. Solche Suchende bitte ich
 um baldige directe Einsendung ihrer Zeugnisse mit
 Photographie und Angabe ihres Bildungsganges.
 Bülow in Meckl.

S. Berg.

[2949.] Krankheits halber wird ein Gehilfe zum
 sofortigen Antritt gesucht, der eine schöne Hand-
 schrift schreibt und gut empfohlen ist. Französische
 und engl. Sprachkenntnisse sind ebenfalls erforder-
 lich.

Gef. Offerten unter A. Z. poste restante
 Frankfurt a/M. erbeten.

[2950.] Für einen tüchtigen jungen Mann, der
 an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist und in
 größeren Antiquarjeschäften schon gearbeitet hat,
 ist in einer größeren Stadt eine angenehme Stelle
 offen. Franco-Offerten unter M. A. besorgt die
 Exped. d. Bl.

[2951.] Ein fleißiger junger Mann mit beschei-
 denen Ansprüchen findet zum 1. resp. 15. März
 eine angenehme Stellung in einem lebhaften Sor-
 timents- und Musikaliengeschäft.

Gef. Offerten sub F. A. E. an Herrn Franz
 Wagner in Leipzig.

[2952.] Ein tüchtiger Gehilfe, der englischen Con-
 versation mächtig, wird bis Anfang April d. J.
 in einem feinen Sortimentsgeschäfte zu engagiren
 gesucht. Die Stellung ist eine selbständige und
 erhalten Bewerber, welche in England conditionirt
 haben, den Vorzug. Junge Leute, welche erst ihre
 Lehrzeit beendet haben, wollen sich nicht melden.
 — Hauptbedingung ist gewandter Verkehr mit
 einem feinen Publicum. Offerten mit Photo-
 graphie nimmt Hr. Frz. Wagner in Leipzig
 entgegen.

[2953.] Ein Lehrling und ein jüngerer Ge-
 hilfe können sofort oder zu Ostern placirt werden.
Herold & Wahlstab in Lüneburg.

[2954.] Lehrlingsgesuch. — Wir suchen zum
 sofortigen od. doch baldigen Eintritt einen mit den
 nöthigen Schulkenntnissen ausgerüsteten jungen
 Mann als Lehrling. — Bedingungen außergewöhn-
 lich günstig. Offerten direct nach Fürth.

Fürth u. Nürnberg.

J. Ludw. Schmid's Verlag
 u. Sortiment.

Gesuchte Stellen.

[2955.] Ein junger Mann, 7 Jahre dem Buch-
 handel angehörig, an rasches, accurates Arbeiten
 gewöhnt, — sucht Engagement, womöglich in Nord-
 deutschland. Eintritt kann sofort erfolgen. Gef.
 Off. befördert die Exped. d. Bl. sub Ch. R. S. 10.

[2956.] Ein gut empfohlener junger Mann,
 der seit vielen Jahren in sehr geachteten
 Häusern arbeitet, sucht eine neue Stelle in
 einem Antiquarium.

Adressen unter H. S. 20. nimmt Herr
 Rob. Hoffmann in Leipzig entgegen.

[2957.] Ein junger Mann, welcher Ostern
 1869 seine Lehrzeit in einem grossen Berliner
 Sortiments- und Verlagsgeschäft absolvirte,
 und seitdem in einer lebhaften süddeutschen
 Handlung als Gehilfe conditionirt, sucht, unter-
 stützt von Sprachkenntnissen und den besten
 Empfehlungen, pro April d. J. ein anderwei-
 tiges Engagement in einem Verlags- oder
 Sortimentsgeschäft.

Gef. Offerten bittet man unter Lit. D. B.
 # 1. an die Exped. d. Bl. adressiren zu wollen.

[2958.] Ein junger Mann, der engl. und fran-
 zösl. Sprache ziemlich mächtig, der in einer größe-
 ren Sortiments- und Verlags-Handlung einer
 Universitätsstadt den Buchhandel erlernte und
 seitdem in einer Verlags-Handlung arbeitet, sucht
 eine Gehilfenstelle. Eintritt, wenn gewünscht, sofort.
 Gef. Offerten beliebe man E. A. #6. poste rest.
 Salzderhelden b. Northheim zu adressiren.

[2959.] Ein gut empfohlener junger Mann, der
 in einer der ersten Buchhandlungen Leipzigs ge-
 lernt und als Gehilfe gearbeitet hat, sucht, mit
 allen Arbeiten vertraut, zum 1. April d. J. eine
 Stellung in einem Sortiments- oder Verlags-
 geschäfte.

Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig wird
 die Güte haben, Offerten mit E. F. bezeichnet,
 entgegenzunehmen sowie jede gewünschte Auskunft
 zu ertheilen.

Besetzte Stellen.

[2960.] In Stelle besonderer Antwort diene hier-
 mit den betr. Herren zur Notiz, daß die Vacanz
 in meinem Geschäft besetzt ist.

Theobald Grieben in Berlin.

Bermischte Anzeigen.

Gefälliger Beachtung empfohlen.

[2961.]

Nachdem ich nun durch ein volles Jahr den
 Verlag der Mechitharisten sowohl fest als a cond.
 für meine eigene Rechnung an die Herren Sorti-
 menter ausgeliefert habe, ergeben sich nun bei Ab-
 wicklung der Rechnung mit der Mechitharisten-
 Congregation solcherlei Schwierigkeiten, daß ich in
 Zukunft, um mich selbst vor Schaden zu bewah-
 ren, meinen Bedarf von der Congregation nur
 gegen baar beziehen werde. Ich bitte daher die
 geehrten Herren Sortimenter, den Mechitharisten-
 Verlag von mir auch nur gegen baar zu verlan-
 gen, ich werde jede Bestellung sofort mit 25 %
 Rabatt erledigen.

Hieran knüpfe ich die weitere Mittheilung,
 daß ich D. M. 1870 weder vom genannten, noch
 von meinem eigenen Verlage Disponenden ge-
 statten kann; ich muß vielmehr bitten, dahin zu
 wirken, daß sämtliche Remittenden längstens bis
 Ende März 1870 in meinen Händen sind, da ich
 in der ersten Hälfte April mit der Congregation
 abrechnen muß.

Wien, 15. Januar 1870.

Heinrich Kirsch,
 vorm. Mechith.-Buchhdlg.

Dunker & Peiser.

[2962.]

Xylographen.

Leipzig, Plagwitzer Strasse 2b.